

Lichtsteuerung (Steuerungen der M-Serie und Aufputz-Steuerungen)

Dieses Dokument beschreibt die Ansteuerung von Leuchten, die ein- und ausgeschaltet werden sollen. Für den Fall, dass Leuchten über einen **Dimmer** angesteuert werden sollen, beachten Sie bitte dieses Dokument: <http://www.rolladensteuerung.de/dimm-modul.pdf>

Jeder Kanal einer HEYtech-Steuerung kann auch für Lichtsteuerungsaufgaben verwendet werden. Dadurch ist die Ansteuerung von Leuchten, Lampen und Steckdosen im und am Haus sehr komfortabel möglich. So kann z.B. eine Außenbeleuchtung über die Dämmerungsautomatik abends eingeschaltet und morgens wieder ausgeschaltet werden. Oder eine Wohnzimmerleuchte wird für die Anwesenheitssimulation verwendet, indem sie jeden Abend zufallsgesteuert für einen gewissen Zeitraum eingeschaltet wird.

Ein Kanal wird dadurch als Leuchtenkanal gekennzeichnet, dass die Auslösezeit der Tasterautomatik auf "Dauer" eingestellt wird. Hierdurch wird der Kanal in der App und im PC-Bedienprogramm automatisch als Leuchte und nicht als Rollladen ausgewiesen.

Elektrischer Anschluss

Der Anschluss einer Leuchte an eine HEYtech-Steuerung erfolgt nach einem der nachfolgend dargestellten Anschlussbilder. Grundsätzlich ist es möglich, entweder die AB- oder die AUF-Klemme für den Anschluss einer Leuchte zu verwenden. Da jedoch bei Aktivierung einer Leuchte über die iOS- oder Android-App grundsätzlich die AUF-Klemme aktiviert wird, empfiehlt es sich, Leuchten über die AUF-Klemme anzuschließen.

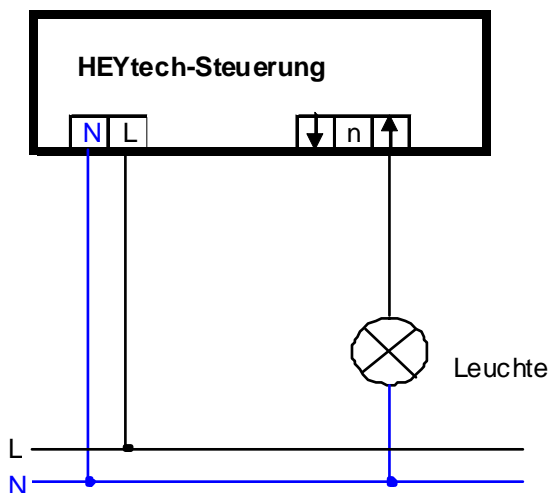


Bild 1:

Anschluss einer Leuchte ohne Bedienschalter

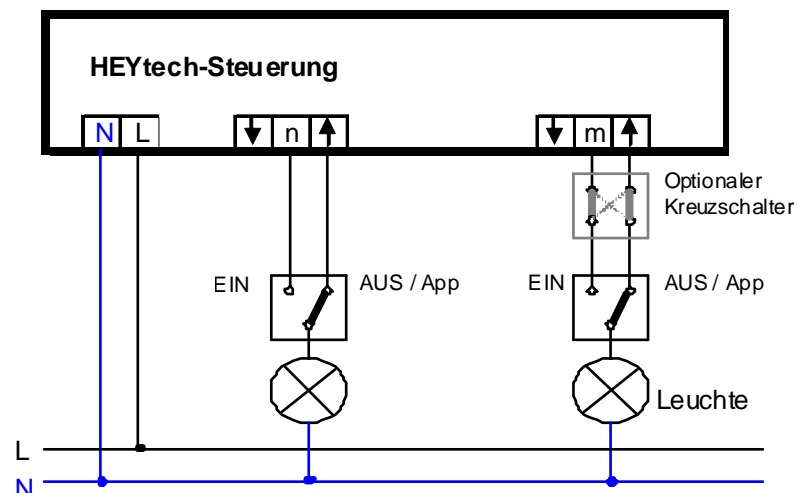


Bild 2:

Anschluss einer Leuchte mit einem oder mehreren Bedienschaltern

Bei einem Anschluss nach Bild 2 ist die Leuchte in der Schalterstellung "EIN" dauerhaft eingeschaltet. In der Schalterstellung "AUS / App" ist die Leuchte zunächst ausgeschaltet. Sie kann jedoch über die Steuerung (und über die App) beliebig geschaltet werden. Soll über Bedienschalter von mehreren Stellen aus geschaltet werden, kann mit Kreuzschaltern (s. Bild 2) beliebig erweitert werden.

Sollen mehrere Bedientaster vorgesehen werden, können alternativ zu dem in Bild 2 gezeigten Verfahren auch Stromstoßschalter verwendet werden. Hierbei bietet es sich an, solche Typen zu verwenden, die über Setz- und Rücksetzeingänge verfügen, wie zum Beispiel der Eltako-Typ ES12Z-200-UC: http://www.eltako.com/fileadmin/downloads/de/bedienung/ES12Z_21200601-2_dtsch.pdf

Wird dieses Gerät im Auslieferungszustand belassen (s. Datenblatt), dann kann z.B. eine Leuchte sowohl über eine beliebige Zahl lokaler Taster als auch über die HEYtech-Steuerung geschaltet werden.

Bei Kanälen, die auf einen Stromstoßschalter wirken, sollte der Raumbezeichner mit einem Punkt beginnen also z.B. ".Flurlicht". Hierdurch werden diese Kanäle in der Bedienssoftware HEY-control (ab Version V7.25.09) und in den Apps als Leuchten dargestellt. Weiterhin wird die Aktivierungszeit im Bereich Tastautomatik hierdurch auf 2s eingestellt.

Der Elektrische Anschluss erfolgt nach Bild 3:

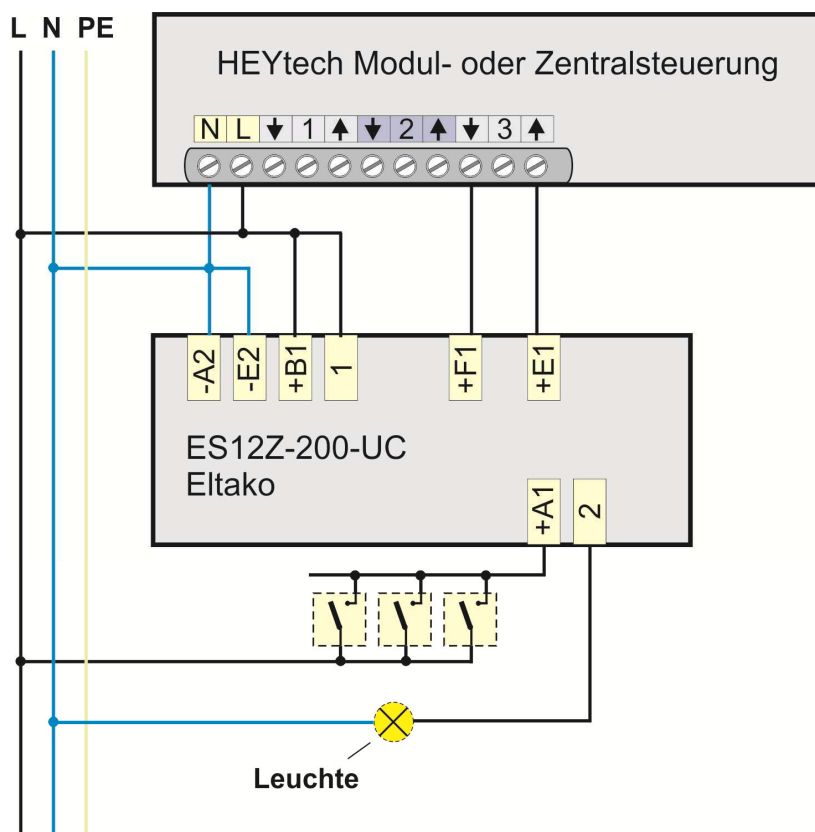


Bild 3:

Anschluss über Stromstoßschalter, hier für Kanal 3 dargestellt